

Die VKA lässt die zweite Verhandlungsrunde ungenutzt verstreichen

„Die Stimmung verhagelt!“

„Hier in Potsdam war zwei Tage lang herrliches Wetter. Trotzdem haben die Arbeitgeber uns die Stimmung verhagelt und die Beschäftigten im Regen stehen lassen“, bilanzierte dbb Verhandlungsführer Ulrich Silberbach den enttäuschenden Verlauf der zweiten SuE-Verhandlungsrunde am 21./22. März 2022 in Potsdam. Silberbach weiter: „Dass wir in materiellen Fragen auch nach der zweiten Verhandlungsrunde mit den Arbeitgebern noch Differenzen haben, ist nicht überraschend. Etwas



Anderes überrascht mich aber sehr wohl: Die Kommunen diskutieren die Probleme überhaupt nicht unter dem Aspekt der Fachkräftegewinnung und der Entlastung. Sie kennen diese Probleme und wissen auch, wie die Pandemie und jetzt die traurige Flüchtlingsproblematik die Situation verschärft haben, verschließen aber die Augen vor den wichtigen Lösungen.“ Klar ist jedoch, dass es für die bereits bestehenden und die kommenden Anforderungen an den Sozial- und Erziehungsbereich keine Lösungen zum Nulltarif geben wird.

Worüber wurde gesprochen?

Tiefere Verhandlungen zu den jeweiligen Sachthemen hat es kaum gegeben. Allerdings waren die Arbeitgeber jederzeit in der Lage, beim Thema Entlastung klar und deutlich „Nein“ zu allen Vorschlägen zu sagen. Dem Argument, dass ohne Entlastung die heute Beschäftigten verstärkt abwandern würden und gleichzeitig die Gewinnung neuer Fachkräfte unmöglich werden wird, konnten sie sich nicht öffnen. Ähnlich widersprüchlich war die Haltung bei der Frage, wie eine Aufwertung der Sozialen Arbeit gelingen könne.



TV Entgeltordnung Sozial- und Erziehungsdienst 2022

Arbeitgeber mit durchsichtigen Manövern

Sandra van Heemskerck, stellvertretende Bundesvorsitzende der komba und für den dbb in der Verhandlungsspitze, warnte davor, sich gegeneinander ausspielen zu lassen. „Schon vor Verhandlungsbeginn hat die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) in einer Pressemeldung davon gesprochen, dass der Sozial- und Erziehungsdienst bereits heute eine Sonderstellung besitze. In den



dbb aktuell



Herausgeber:
dbb beamtenbund
und tarifunion
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Verantwortlich:
Volker Geyer
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:
Friedhelm Windmüller



Verhandlungen hat die VKA das ständig wiederholt. Teilweise wird auch versucht, den Sozial- und den Erziehungsdienst gegeneinander auszuspielen. Ein solcher Versuch wird den Aufgaben und den großartigen Leistungen der Kolleginnen und Kollegen nicht gerecht und wir sind sicher, dass unsere Mitglieder das Manöver auch durchschauen. Wir verhandeln hier in Potsdam nicht für den Sozial- oder den Erziehungsdienst, sondern stets für den Sozial- und für den Erziehungsdienst.“

Jetzt die Zeit bis zur Abschlussrunde nutzen

Nach ausführlicher Bewertung des Verhandlungsstandes in der dbb Verhandlungskommission wies Silberbach darauf hin, „dass wir die nächsten Wochen nutzen müssen, um unsere Forderungen auch auf der Straße zu untermauern. Ich weiß, dass das in dieser schwierigen Zeit nicht einfach ist. Unsere Mitglieder nehmen ihre Verantwortung sehr ernst. Aber wenn wir jetzt nicht hör-, sicht- und spürbar werden, werden wir in der dritten Verhandlungsrunde kein ordentliches Ergebnis erzielen können.“ Die Abschlussrunde findet am 16./17. Mai 2022 in Potsdam statt. Bis zu diesem Zeitpunkt hat der dbb seinen Fachgewerkschaften die Freigabe für Warnstreiks gegeben. Weitere Informationen, auch zur Aktionsplanung, sind auf den Sonderseiten des dbb unter www.dbb.de/sue nachlesbar.

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

dbb aktuell



dbb
beamtenbund
und tarifunion

Bestellung weiterer Informationen

Beschäftigt als*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.
 Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.
 Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81 - 54 00, Fax: 030.40 81 - 43 99, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de

Name*

Vorname*

Straße*

PLZ/Ort*

Dienststelle/Betrieb*

Beruf